Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen

Band: 39 (1968)

Heft: 12

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIM- UND ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 12 Dezember 1968 Laufende Nr. 442

39. Jahrgang Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

Skandinavische Studienfahrt

Eine Generation ohne Glauben? / Die Schaffhauser Tagung des HPS

Heim und Oeffentlichkeit/ Probleme der richtigen Information

Der sprach- und gehörbehinderte Mensch/ Tagung der Appenzeller und St. Galler Heimleiter

Das Aufnahmeheim des Basler Jugendheims

Probleme aus der VSA-Umfrage

Umschlagbild: Die Welt in Erwartung, Linolschnitt von Annemarie Bommer, Schaffhausen

REDAKTION: Dr. Heinz Bollinger, 8224 Löhningen SH, Tel. (053) 6 91 50

DRUCK UND ADMINISTRATION: Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, Tel. (051) 75 08 37, Postcheck 80 - 3204

INSERATENANNAHME: Georges Brücher, 8590 Romanshorn TG, Tel. (071) 63 20 33

STELLENINSERATE: Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, 8008 Zürich, Wiesenstrasse 2, Tel. (051) 34 45 75

ABONNEMENTSPREISE: Jährlich Fr. 20.—, halbjährlich Fr. 12.—, Ausland Fr. 23.—, Einzelnummer Fr. 2.50 plus Porto

Freut Euch, es weihnachtet sehr!

«Zauber der Weihnacht? Ach du meine Güte.
Kommt bei mir lang schon nicht mehr in die Tüte.
Kleinere Kinder und ältere Frauen
Solln sich von mir aus an sowas erbauen.
Christbaum? Meinswegen. Hab nichts dagegen.
Aber die Kinderschuh sind ausgetreten.
Friss oder stirb! heissts. Da hilft mir kein Beten.

Ich höre gar nichts. In unseren Ohren
Tuten Sirenen und rattern Motoren.
Wir sind halt schaffende Menschen von heute,
Klare, normale, vernünftige Leute.
Habns miterlebt, wie die Erde gebebt.
Jetzt ist bei uns ja grad Friede auf Erden —
Bis sie den nächsten Krieg anfangen werden.

Gott — ja, den muss es wohl irgendwie geben.
Aber das ist so im heutigen Leben:
Man kann ihn meistens nicht richtig entdecken.
Aber zuweilen möcht man sich verstecken.
Denn keinesfalles ist immer alles
Hundertprozentig so, wie es sein müsste.
Ja, und wie wäre es, wenn Gott das nun wüsste?»

Nicht wahr, diese Worte von Anna Martina Gottschick sprechen uns an — sie treffen uns, und wenn unsere Ohren auch nicht von Motoren- oder Sirenenlärm erfüllt sind, so haben wir doch genug, gerade in dieser Zeit genug an Betrieb, Geschäftigkeit und feierliche oder unfeierliche Hetze mitgemacht, dass nicht nur die Ohren, sondern der ganze Kopf surrt. Und dabei wollten wir uns doch freuen!? Wir wollten uns mit unseren Schützlingen zusammen auf die frohe Weihnachtszeit vorbereiten? Aber eben . . . können wir uns neben der geschäftigen und geschäftstüchtigen Betriebsamkeit noch tatsächlich freuen? Und worüber sollten wir uns eigentlich freuen? Himmeltraurig ist es doch auf der Welt! Schaut um Euch! Nicht nur hungert stets über